



Bitte beachten Sie das Körbchen am Kirchenausgang.
Ihre Spende nützen wir als Anerkennung für unsere
Mittagsmusiker, zur Deckung der Organisationskosten der Reihe
„5nachzwölf“ und zur Unterstützung besonderer Konzertprojekte.

**Die Mittagsmusik dauert bis ca. 12.30 Uhr.
Bitte verlassen Sie die Veranstaltung
erst am Ende, um die anderen
Konzertbesucher nicht zu stören. Danke!**

Newsletter:

Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über unser Programm informiert werden
wollen, abonnieren Sie einfach unseren monatlichen Newsletter unter
www.5nachzwölf.de

Vorschau:

Am 22. Februar spielen Tomasz Skweres (Violoncello) und Günther Kronseder
(Cembalo) Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Pachelbel und Antonio
Vivaldi. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter:

Dompfarrereingemeinschaft
St. Emmeram – St. Ulrich
Niedermünstergasse 4, 93047 Regensburg

Organisation:

Mittagsmusik
in Niedermünster e.V.
www.5nachzwölf.de

SAMSTAG, 15. Februar 2020



www.5nachzwölf.de

Die Ausführenden

Der Trioname „da coste“ setzt sich aus den Anfängen der Vornamen Daniela, Corinna und Stefan zusammen. Das Trio da coste musiziert schon sehr lange miteinander, die Sängerin und der Pianist seit der gemeinsamen Studienzeit am Nürnberger Meistersinger-Konservatorium, die Flötistin gesellte sich vor etwa 10 Jahren hinzu.

Die Sopranistin **Daniela Röthlingshöfer-Müller** studierte am Meistersinger-Konservatorium Nürnberg bei Tenor Klaus Lange. Nach der Bühnenreifepfung ging sie ans Landestheater in Coburg. Seit vielen Jahren arbeitet sie freiberuflich im In- und Ausland.

Die Flötistin **Corinna Frühwald** absolvierte am Meistersinger-Konservatorium Nürnberg ihr Querflötenstudium. Nachfolgend genoss sie weiterführende Studien bei Hanna Feist und Klaus Holsten. Sie ist als freischaffende Flötistin tätig.

Stefan Glaßer studierte am Meistersinger-Konservatorium Nürnberg die Fächer Klavier, Klarinette und Orgel bei Helmut Scheller und Heinrich Walter und schloss sein Studium mit der B-Prüfung als Kirchenmusiker ab. Seine Konzerttätigkeiten erstrecken sich als Pianist über Opern- und Operettenkonzerte bis hin zu Orgelkonzerten. Stefan Glaßer ist Kantor an der Evangelischen Kirche St. Georg in Wendelstein.

Liebes- und Rosenlieder

Giuseppe Tommaso Giordani (1751–1798)

„Caro mio ben“, bearbeitet für Sopran, Flöte und Orgel

Edward Elgar (1857–1934)

Salut d’amour op. 12

Franz Schubert (1797–1828)

Heidenröslein D. 257

Edward MacDowell (1860–1908)

To a Wild Rose op. 51 aus „Ten Woodland Sketches“, bearb. für Flöte und Orgel

Hildegard Knef (1925–2002) / Hans Hammerschmid (*1930)

„Für mich soll’s rote Rosen regnen“

Friedrich Kuhlau (1786–1832)

Variationen über das irische Volkslied „Die letzte Rose“ op. 105
bearbeitet für Sopran, Flöte und Orgel

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Arie „Endlich naht die Stunde“
aus der Oper „Figaros Hochzeit“, bearb. für Sopran, Flöte und Orgel

Carl Millöcker (1842–1899)

„Dunkelrote Rosen bring’ ich, schöne Frau“, bearb. für Sopran, Flöte und Orgel

Carl Zeller (1842–1898)

„Schenkt man sich Rosen in Tirol“
aus der Operette „Der Vogelhändler“, bearb. für Sopran, Flöte und Orgel

Edvard Grieg (1843–1907)

„Ich liebe dich“ op. 41/3, bearb. für Sopran, Flöte und Orgel

Es spielt das Trio da coste:
Daniela Röthlingshöfer-Müller (Gesang)
Corinna Frühwald (Flöte)
Stefan Glaßer (Orgel)

Applaus bitte erst am Ende des Programms, danke!